

II-13774 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 6702 IJ

1994-05-26

A n f r a g e

der Abg. Ing. Murer, Mag. Schweitzer, Mag. Schreiner, Schöll
an die Bundesministerin für Umwelt, Jugend und Familie
betreffend Milch in Plastikflaschen

Die EU wirft ihre Schatten voraus: Ein großer Milchverarbeitungsbetrieb in Graz will ab 6. Juni die Steirer, Kärntner und Burgenländer mit Milch in Plastikflaschen "beglücken".

Der Betrieb erspart sich dadurch Transportraum, Gewicht und Glasbruch. Die angeblich bis zu 100 malige Wiederbefüllung dürfte in der Praxis daran scheitern, daß bei Plastikflaschen trotz Reinigung ein gewisses Hygienerisiko bleibt, insbesondere wenn die Flasche im privaten Haushalt zwischenzeitlich mit anderen Flüssigkeiten befüllt wurde. Außerdem wird bei der Herstellung der Plastikflaschen mit giftigen Gasen gearbeitet.

Es ist außerdem unklar, ob dieses Gebinde einem Pfandsystem unterliegt oder ob der Konsument beim Kauf die Flasche bezahlt, die Rückgabe aber ohne Vergütung erfolgt, was wiederum die Rücklaufquote geringer halten dürfte als bei der Glasflasche mit Pfand.

Daher richten die unterzeichneten Abgeordneten an die Frau Bundesministerin für Umwelt, Jugend und Familie die nachstehende

A n f r a g e :

1. Unterliegt die neue Milch-Plastikflasche einem Pfandsystem ?
2. Unterliegt die neue Milch-Plastikflasche dem ARA-Lizenzbührsystem ?
3. Ist Ihrem Ressort bekannt, welche Menge an Milch-Plastikflaschen ab 6.6.1994 in den Bundesländern Steiermark, Kärnten und Burgenland in Umlauf gelangt ?
4. Wie lautet die Stellungnahme Ihres Ressorts zu dem wenig umweltfreundlichen Herstellungsverfahren der Milch-Plastikflaschen ?
5. Ist Ihrem Ressort bekannt, wie es sich mit den geruchlichen, geschmacklichen und hygienischen Bedingungen der Wiederbefüllung von Plastikflaschen verhält ?
6. Wie lautet die Stellungnahme Ihres Ressorts zu den Befürchtungen der ARGE Müllvermeidung, wonach die Plastikflasche nicht so sehr das Milchpackerl, sondern die Glasflasche verdrängen werde ?
7. Welche Entsorgungsgebühr ist auf die verschiedenen Milchpackungen einschließlich der Plastik-Milchflasche kalkuliert ?